Hinweise zur Verwendung der DVD

Einsatz der DVD im Unterricht

Die DVD kann mit einem Computer mit DVD-Laufwerk oder mit einem DVD-Player, der an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, abgespielt werden. In Verbindung mit einem Datenprojektor (Beamer) lässt sich die DVD auch projizieren. So wird die beste Vorführqualität erreicht.

Für Freiarbeit oder selbstbestimmtes Lernen ist der Einsatz der DVD am Computer besser geeignet. So ist es möglich, Informationen aus Kurzfilmen und Text-Screens in einem Arbeitsgang in Präsentationen (z. B. PowerPoint) oder Programme zur Textverarbeitung (z. B. Word) zu übertragen.

Auf dem ROM-Teil bieten wir neben Arbeitsblättern in Word und PDF auch **interaktive Arbeitsblätter** (HTML5 und MasterTool) an. Damit ist plattformübergreifendes Arbeiten mit **Computer, Whiteboards und Tablets** möglich. Unsere Arbeitsblätter sind genau auf die Inhalte der DVD zugeschnitten. So ist die Vertiefung und Festigung der Inhalte sehr leicht möglich.

Inhalt der DVD

Die DVD umfasst vier Hauptfilme und ermöglicht so eine intensive Auseinandersetzung mit den sogenannten „Legal Highs“. Um Gefahren, die in der „schönen bunten Drogenwelt“ lauern, ein Gesicht zu geben, berichten unter **„Frag den Aussteiger“** drei ehemalige Drogenabhängige in 15 weiteren Einzelfilmen von ihren Erfahrungen.

„Legal Highs – verbotene Drogen“

Dieser Film verhilft zu einem Überblick über die „bunte Welt“ der neuen psychoaktiven Substanzen, der sogenannten „Legal Highs“. Die Aufmachung dieser Designerdrogen ist ansprechend, oft harmlos, manchmal seriös. Verkauft werden die Drogen als Kräuter- oder Räuchermischungen, Badesalze, Raumlufterfrischer oder Pflanzendünger. Für den Konsumenten bergen sie große Gefahren, weil die Stoffe neu und unerforscht sind und auf den bunten Tütchen Angaben zu den wirklichen Inhaltsstoffen fehlen. So ist eine „richtige“ Dosierung quasi unmöglich. Der Konsument wird zum Versuchskaninchen.

Durch das **Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz (NpSG)** sind seit November 2016 bisherige „Legal Highs“ nun verbotene Drogen. Allerdings waren bereits im Januar 2017 neue Stoffe auf dem Markt, die nicht vom NpSG erfasst werden.

„Kräutermischungen“

Günstige Kräuter aus dem Großhandel werden mit synthetischen Cannabinoiden versetzt und anschließend als Kräuter- oder Räuchermischungen verkauft. Sie ahmen den Wirkstoff von Cannabis, das THC, nach und missbrauchen auf diese Weise das körpereigene Cannabinoidsystem. In der Zwischenzeit sind synthetische Cannabinoide auf dem Drogenmarkt, die bis zu **200-mal stärker**

Hauptmenü der didaktischen DVD

Legal Highs	1 Film, Multimedia
Kräutermischungen	1 Film, Multimedia
Badesalze	1 Film, Multimedia
Research Chemicals	1 Film, Multimedia
Frag den Aussteiger	15 Filme

Frag den Aussteiger

Dalila (alle Filme auch mit Untertitel)	
Wie hat es bei dir angefangen?	Film 2:43 Min.
Warum hast du Spice genommen?	Film 1:39 Min.
Wie hat Spice bei dir gewirkt?	Film 1:14 Min.
Wie sah die Abhängigkeit bei dir aus?	Film 1:49 Min.
Wie veränderten die Drogen dein Leben?	Film 3:26 Min.
Wie hast du den Ausstieg geschafft?	Film 2:42 Min.
Jochen (alle Filme auch mit Untertitel)	
Wie war deine „Drogenkarriere“?	Film 1:27 Min.
Warum Badesalze? Wie war die Wirkung?	Film 1:20 Min.
Wozu hat dein Drogenkonsum geführt?	Film 1:27 Min.
Dominik (alle Filme auch mit Untertitel)	
Wie hat es bei dir angefangen?	Film 2:15 Min.
Welche Erfahrungen hast du mit Spice?	Film 2:03 Min.
Wie bist du an „Legal Highs“ geraten?	Film 2:11 Min.
Hast du mal eine Überdosis erwischt?	Film 1:37 Min.
Wie rutscht man in die Abhängigkeit?	Film 1:04 Min.
Wie hast du den Ausstieg geschafft?	Film 1:29 Min.

Legal Highs

Legal Highs (auch mit Untertitel)	Film 11:53 Min.
Verwirrspiel der Namen	Text 2 Seiten
Legal Highs	Text 9 Seiten
Legal Highs	4 Bilder

Kräutermischungen

Kräutermischungen (auch mit Untertitel)	Film 10:43 Min.
Kräutermischungen	Text 10 Seiten
Kräutermischungen	6 Bilder

Badesalze

Badesalze (auch mit Untertitel)	Film 11:12 Min.
Badesalze	Text 9 Seiten
Badesalze	6 Bilder

Research Chemicals

Research Chemicals (auch mit Untertitel)	Film 4:34 Min.
Research Chemicals	Text 10 Seiten
Research Chemicals	2 Bilder

ROM-Teil der DVD und Creative Commons

Der Computer ermöglicht den Zugriff auf das sehr umfangreiche Zusatzmaterial. Neben **Arbeitsblättern in Word und PDF** stehen auch **interaktive Arbeitsblätter (HTML 5 und MasterTool)** für plattformübergreifende Arbeit mit Tablets, PC und Whiteboard zur Verfügung. Ganz neu sind Arbeitsblätter mit **QR-Code** zur **Binnendifferenzierung.**

Für Lehrer – Unter „Informationen für Lehrer“ finden Sie

- **Begleitblatt und Information**
- **Ideen für den Unterricht**
- **Filmtexte**
- **Lösungsvorschläge** zu den Arbeitsblättern

Die einzelnen Dateien sowie die Inhalte der Kreativ-Box sind über die Ordnerstruktur und über ein HTML-Menü erreichbar.

Kreativ-Box – Aus dem Unterricht heraus haben wir die Kreativ-Box entwickelt, in der sich Materialien wie Bilder, Animationen, Grafiken und Tondokumente befinden, die sich gut für eigene Präsentationen, Vorträge oder Plakate verwenden lassen.

Die Urheberrechte zu diesen Materialien liegen bei uns, so dass Sie diese für schulische Zwecke bedenkenlos verwenden können. Eine Veröffentlichung im Internet ist allerdings nicht erlaubt.

Creative Commons – Eine Auswahl an Materialien, die wir auch für die Benutzung im Internet freigegeben haben, finden Sie auf unserer Homepage.

wirken als Cannabis. Die Dosierung ist schwierig, da selbst innerhalb eines Tütchens die Konzentration der Stoffe stark schwankt. So kommt es häufig zu Überdosierungen mit unabsehbaren Folgen. Das verdeutlichen auch drei Beispiele von Hermann Leist vom Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

„Badesalze“

Bei „Badesalzen“ handelt es sich um Substanzen aus dem Bereich der Stimulanzien. Stimulanzien regen das Belohnungssystem im Gehirn an. Dopamin wird ausgeschüttet. Das wirkt stimulierend und euphorisierend. Leistungsreserven werden bereitgestellt. So ist es möglich, ohne Schlaf das ganze Wochenende durchzutanzen.

Beim Konsum von „Badesalzen“ geht man ein **hohes Risiko** ein, denn „Badesalze“ sind in der Regel eine Mischung aus verschiedenen, oft ganz neuen Stoffen, so dass Wirkung und Nebenwirkungen nicht wirklich abschätzbar sind. Der Konsum von „Badesalzen“ zerfrisst nach und nach den Körper, macht aggressiv und kann zu Horrortrips mit Panikattacken führen.

„Research Chemicals“

Die Drogen werden als angebliche Forschungschemikalien verkauft. Dabei handelt es sich in der Regel auch tatsächlich um die Reinsubstanzen, die auf den Tütchen angegeben werden. Trotzdem sind diese Stoffe gefährlich, denn meist sind sie erst seit kurzem auf dem Markt. Niemand weiß, wie sie wirken und **welche Nebenwirkungen** sie haben. Zudem ist die Dosierung schwierig, da die Wirkung oft schon bei sehr geringen Mengen auftritt – teilweise bereits im Mikrogrammbereich.

„Frag den Aussteiger“

In 15 Einzelfilmen geben drei Aussteiger, die gerade in einer Therapieeinrichtung sind, Antwort auf Fragen, erzählen aus ihrem Leben und machen auch durch ihre Lebensgeschichte deutlich, dass Drogen ihr **bisheriges Leben zerstört** haben.

Die DVD im Unterricht

„Nur das Wissen um die Droge ist ein Stück Macht gegen die Droge.“
Polizei Baden-Württemberg

Insbesondere gilt das für „Legal Highs“, die durch ihre Aufmachung und die angebliche Legalität ungefährlich scheinen und im Internet oft auch absolut verharmlost werden. Ziel des Unterrichts muss es deshalb sein, **wirkliches Wissen** über diese Drogen so zu vermitteln und zu vertiefen, dass es bei den Jugendlichen zu einer **erhöhten Risikowahrnehmung** kommt.

Ganz in diesem Sinne bietet die DVD eine Fülle an vielschichtigem Material, um sich intensiv mit dieser gefährlichen Drogengeneration der neuen psychoaktiven Substanzen auseinanderzusetzen und sie in das Gesamtthema „Drogen“ einzubetten. Neben dem normalen Einsatz im Unterricht ist die **DVD gut für Projekte geeignet**, bei denen auch **fächerübergreifend** gearbeitet wird.

Für den Einstieg in das Teilthema „Neue psychoaktive Substanzen“ bietet sich ein auf der DVD vorhandener **interaktiver Einstieg** an, bei dem ein Bild nach und nach aufgedeckt wird, bis das Thema von den Lernenden erraten wird.

Alternativ eignet sich als Einstieg auch der bekannte Spruch „EINMAL IST KEINMAL“, der groß an die Tafel oder das Whiteboard geschrieben wird. Nach einer kleinen **Diskussion**, bei der die Jugendlichen ihre Gedanken im Bezug auf Drogen äußern, spielt die Lehrkraft die Aussage von Dalila („Wenn man konsumiert, wird so ‘ne Tür geöffnet...“, Kreativ-Box: neue-drogen_452-kreativ-box_aussteiger-ausstiegsversuche.mp3) ein. Es empfiehlt sich, diese Aussage schriftlich unter dem Spruch zu platzieren (Whiteboard). Bei Verwendung der Tafel kann man Dalilas Aussage auf einem großen Papierstreifen mit Magneten unter den Spruch heften.

Da auf der DVD vier Hauptfilme über neue psychoaktive Substanzen einzeln angewählt werden können, bietet sich neben der Vorführung in Einzelschritten vor der ganzen Klasse auch die **Arbeit in Gruppen** an. Dabei ist es empfehlenswert, die Klasse in vier Gruppen einzuteilen:

Gruppe 1: Film „Legal Highs“, Gruppe 2: Film „Kräutermischungen“,
Gruppe 3: Film „Badesalze“, Gruppe 4: Film „Research Chemicals“

Zusätzlich erhält jede Gruppe aus der **ausdruckbaren Infothek** (im Begleitmaterial im ROM-Teil der DVD) die entsprechenden Informationsblätter. Aus diesen Blättern und dem jeweiligen Film erarbeitet jede Gruppe eine kleine Präsentation, die sie dann der Klasse vorstellt. Für die Präsentation kann zusätzlich Material aus der **Kreativ-Box** verwendet werden. Ist noch eine fünfte Gruppe notwendig, so ist auch das möglich. Diese Gruppe kann sich mit den Erfahrungsberichten der Aussteiger beschäftigen und darüber eine kleine Präsentation erstellen.

Die Beschäftigung mit den „Aussteigern“ ist wichtig, weil sie auf einer eher emotionalen Ebene das bestätigen, was vorher auf einer eher kognitiven Ebene erarbeitet wurde.

Natürlich lässt sich der Inhalt auch mit Hilfe von Aufgaben erarbeiten. Das umfangreiche Begleitmaterial der DVD eignet sich dabei bestens für die **Binnendifferenzierung** im modernen Unterricht. Dafür stehen **interaktive Arbeitsblätter** in HTML 5 und als MasterTool-Folien ebenso zur Verfügung wie Arbeitsblätter in Word und PDF in **unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden**. Zusätzlich haben wir **Arbeitsblätter mit QR-Codes** entwickelt. So können z. B. Hilfestellungen und Tipps zu den einzelnen Aufgaben auf eine für Schüler ansprechende Weise gegeben werden – eine moderne Art, thematische Differenzierung umzusetzen.

Viel Erfolg beim Einsatz unserer Medien wünscht

Wolfgang Wünsch

Wissenschaftliche Filme für Unterricht und Weiterbildung

film wfw-film.de

Neue psychoaktive Drogen

„Legal Highs“: Kräutermischungen, Badesalze, Research Chemicals

Produktion und Vertrieb: *wfw* – Film GbR
Schöner Weg 15
72820 Sonnenbühl
Tel.: 07128 - 2700
E-Mail: wfw-Film@web.de
Internet: wfw-film.de

Konzeption: Wolfgang Wünsch
Produktionsjahr: 2017